

Körner, Theodor: Die Eichen (1814)

- 1 Und ihr habt bestanden! — Unter allen
- 2 Grünt ihr frisch und kühn mit starkem Muth.
- 3 Wohl kein Pilger wird vorüber wallen,
- 4 Der in euerm Schatten nicht geruht.
- 5 Und wenn herbstlich eure Blätter fallen,
- 6 Todt auch sind sie euch ein köstlich Gut,
- 7 Denn verwesend werden eure Kinder
- 8 Eurer nächsten Frühlingspracht Begründer.

- 9 Schönes Bild von alter deutscher Treue,
- 10 Wie sie bess're Zeiten angeschaut;
- 11 Wo in freudig kühner Todesweihe,
- 12 Bürger ihre Staaten festgebaut. —
- 13 Ach was hilft's, daß ich den Schmerz erneue?
- 14 Sind doch alle diesem Schmerz vertraut!
- 15 Deutsches Volk, du herrlichstes vor allen,

(Textopus: Die Eichen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/14971>)